

GESUNDHEITS- FÖRDERUNG IM HANDWERK

Die Arbeitskraft in Ihrem Betrieb ist das Wertvollste, was Sie haben. Sowohl Ihre Gesundheit als auch die Ihrer Mitarbeiter ist Ihr Kapital.

- Gesundheitsangebote erfordern maßgeschneiderte Lösungen. Welche Stellschrauben sind für Ihren Betrieb wichtig?
- Inhaber/-innen sind Vorbilder im Umgang mit der eigenen Gesundheit.
- Auf Gesundheitstagen oder Innungsversammlungen können Sie Erfahrungen austauschen.
- Beschäftigte werden frühzeitig über anstehende Veränderungen informiert.
- Gesundheitsförderung wird im Betrieb ein gewisser Stellenwert eingeräumt.

Ein erster Schritt, mit dem Sie beginnen können:

Halten Sie „den kurzen Draht“ zu Ihren Mitarbeitern. Bleiben Sie ansprechbar, wertschätzend und signalisieren Sie, dass Sie für Ihre Mannschaft da sind.



KURZCHECK

Wie stark ziehen Sie und Ihre Mitarbeiter an einem Strang?

1. Ich weiß ganz genau, was mich und meine Mitarbeiter stresst. 0% 50% 100%
2. Ich weiß, wie ich Belastungen verringern kann. 0% 50% 100%
3. Ich spreche oft im Betrieb über Verbesserungsvorschläge. 0% 50% 100%
4. Meine Mitarbeiter können über die Aufgabenverteilung und -planung mitentscheiden. 0% 50% 100%
5. Veränderungen werden so früh wie möglich angekündigt. 0% 50% 100%
6. In meinem Betrieb ist ausreichend Personal vorhanden. 0% 50% 100%
7. Ich weiß, welche Situationen regelmäßig für Konflikte sorgen. 0% 50% 100%

Sehen Sie noch Verbesserungsmöglichkeiten? Dann wenden Sie sich an Ihre Kreishandwerkerschaft, an die IKK classic oder Akademie Zukunft Handwerk!